



Bewerbungsstart

Projekt „Evangelische Erlebbarkeit“
Schuljahr 2026/2027 und 2027/2028
Bewerbungen
vom 29.01.–29.03.2026 möglich



Bildmotiv: Martin Kirchner



Evangelische Erlebbarkeit

Schuljahr 2026/2027 und 2027/2028

Das Projekt „**Evangelische Erlebbarkeit**“ stärkt das evangelische Profil an weiterführenden Schulen. Zwölf evangelische Schulen entwickeln in zwei Jahren eigene Projekte, vernetzen sich und wirken später als Multiplikator*innen für andere Einrichtungen.

Worauf lassen wir uns ein?

- Eine Auftaktveranstaltung vom 30.09.–02.10.2026 in Plön (Schleswig-Holstein)
- Drei präsentative Projektentwicklungstreffen, in denen Ihr eigene Projekte entwickelt
- Digitale Expert*innenworkshops, die Euch Einblicke in Themen wie Projektplanung und -entwicklung geben
- Umsetzung von mindestens zwei Projekten – benötigtes Budget: 1.000 Euro
- Mitarbeit an einem Leitfaden für interessierte evangelische Schulen
- Abschlussveranstaltung 21.–22.06.2028 in Süddeutschland



Evangelische Erlebbarkeit

Schuljahr 2026/2027 und 2027/2028

Bewerbung vom 29.01.–29.03.2026

Ab dem 29. Januar können sich Schulen in evangelischer Trägerschaft bewerben, die Lust haben, ihr evangelisches Profil neu zu entdecken und weiterzuentwickeln. Jede Schule kann mit einer Gruppe von bis zu zehn Personen teilnehmen – idealerweise aus unterschiedlichen Bereichen: Lehrkräfte, Schüler*innen, Eltern oder Mitarbeitende.

Wir freuen uns auf Euch!

Noch Fragen? Die beantworten wir gern in vier digitalen Informationsveranstaltungen an folgenden Terminen: 02.02.2026 um 16.00 Uhr, 11.02.2026 um 10 Uhr, 19.02.2026 um 15 Uhr und 02.03.2026 um 18 Uhr. Oder meldet Euch direkt bei [Janne Neumann](#), Leitung und Entwicklung operativer Projekte.



In Kooperation mit:

